

Titel der Drucksache:

Nulleinspeisung-Solaranlagen

Drucksache

2420/19

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.11.2019	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Anfrage

Sehr geehrter Oberbürgermeister Bausewein,

die Thüringer Aufbaubank fördert die Anschaffung von Photovoltaikanlagen und Speicheranlagen mit der Auflage, dass die Eigentümer*innen überschüssige Energie nicht einspeisen. Sogenannte Nulleinspeiseanlage.

Technisch gesehen wird die Anlage heruntergeregelt, wenn der Solarspeicher voll ist, bzw. grad kein Strom vom Eigentümer verbraucht wird. Konkret bedeutet das, dass wenn die Batterie voll ist, die Anlage dann nicht mehr produziert, weil überschüssige Energie nicht eingespeist werden darf. Vor diesem Hintergrund stelle ich folgende Anfrage zur Beantwortung innerhalb von zwei Wochen:

1. Wie viele Nulleinspeiseanlagen gibt es in Erfurt und wie viele Kilowattstunden gehen schätzungsweise in Erfurt verloren, weil eine Einspeisung nicht erfolgt?
2. Gibt es, gemeinsam mit der SWE, Überlegungen im Sinne der Nachhaltigkeit die durch Private erzeugte Energie in Zukunft für alle nutzbar zu machen bzw. einzuspeisen?
3. Wenn ja, wie sehen diese aus und wie weit sind diese Vorangeschritten und wenn nicht, warum nicht?

Anlagenverzeichnis

19.11.2019, gez. i.A. König

Datum, Unterschrift